

**STÄDTEPARTNERSCHAFT
HOF-JOENSUU:**

Takaisin juurille – zurück zu den Wurzeln

„Takaisin juurille“ – Mit diesen Worten überreichte Matthias Schaller der Vorsitzenden der Joensuu Stadtverwaltung, Pirkko Martikainen, einige Musterfarben von Finnfarben Engelhardt als „Kostprobe“, verbunden mit herzlichen Grüßen seines Partners Ernst Engelhardt aus Hof.



Die Übergabe geschah anlässlich des Empfangs des Hofer Landfrauenchors und einer Landjugendgruppe aus dem Hofer Raum im Rathaus der Stadt Joensuu Mitte Mai. Da Ernst Engelhardt wegen anderer Termine in Sachen Rötelfarbe von der Reise nach Finnland, wo seine natürliche Geschäftsidee ihren Ursprung hatte, verhindert war, übernahm Matthias Schaller diese schöne und gewissermaßen seltene Aufgabe. Genau zehn Jahre ist es nun her, dass Ernst Engelhardt aus Trogen, einem Vorort von Hof, bei einem Fachkräfteaustausches die Rötelfarbe bei seinem Gastvater Risto Sandell kennen gelernt hat. Der Architekt Jouni Toyrylä hatte damals im Stadtpark von Joensuu ein Farbkoch-Happening veranstaltet. Vor fünf Jahren hatte Risto Sandell bei einem Besuch in Hof

Ernst Engelhardt in die „Geheimnisse“ der Rötelfarbenherstellung eingeführt.

Inzwischen hat die Finnfarbe, wie sie wegen der Herkunft des Rezepts bezeichnet wird, eine erstaunliche Entwicklung durchlaufen: Nicht nur in der Region Hof wird sie wegen ihrer positiven Eigenschaften geschätzt, sondern an vielen Orten in Deutschland und sogar in Österreich, der Schweiz und in Frankreich gibt es inzwischen „Finnfarben-Fans“.

Die Vorsitzende der Joensuu Stadtverwaltung hat sich mittlerweile davon überzeugt, dass das oberfränkische Produkt dem finnischen Original in nichts nachsteht. Auch eine solche handwerkliche Aktivität fördert die beiderseitigen Beziehungen der Städtepartnerschaft.

Albrecht Weber

**Finnfarben
Engelhardt**